



# TO-DO Liste für gewerbliche Abfallerzeuger

## Hilfestellung zur Erfüllung der Gewerbeabfallverordnung

- 1) Stellen Sie zusammen, welche Abfälle im Betrieb oder auf der Baustelle in welcher Menge anfallen.
- 2) Wie wurden diese Abfälle bisher entsorgt?  
(getrennt/ gemischt, über die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn, beauftragte Entsorger, Eigentransport)
- 3) Prüfen Sie Vermeidungspotenziale im betrieblichen Ablauf:
  - a) z.B. die Umstellung auf Mehrweglösungen
  - b) Ausschöpfung aller gesetzlichen Rückgabemöglichkeiten für Verpackungen bei Herstellern und Lieferanten
  - c) In wie weit bauausführende Firmen (Installateure, Fliesenleger, Elektriker) ihre Abfälle mitnehmen und selbst entsorgen können. Nehmen Sie solche Verpflichtungen in das Leistungsverzeichnis der Handwerker auf.
- 4) Klären Sie, wer im Betrieb für die Abfallentsorgung und Dokumentation zuständig sein wird
- 5) Überlegen Sie gemeinsam, welche Änderungen in Angriff genommen werden müssen (z.B.: Anzahl bzw. -größe der Abfallbehälter, neue Entsorgungsverträge, Information der Mitarbeiter etc.)
- 6) Machen Sie Skizzen oder markieren Sie auf einem Katasterauszug, wo Sie welche Sammelbehälter aufstellen werden
- 7) Legen Sie zur Dokumentation einen „Abfallordner“ an (analog und digital).  
Hier archivieren Sie alles:  
Lagepläne, Fotos,  
Kontaktdaten der Entsorger,  
Entsorgungsverträge mit Behälterart, -größe und Leerungsintervall,  
Anweisungen der Entsorger zur Sortierung und Fehlwürfen,  
Rechnungen, Wiege- und Abholscheine,  
Übernahme- und Betreiber-Erklärungen,  
Gebührenbescheide etc.
- 8) In einem Übersichtsblatt können Sie als tabellarische Darstellung angeben, welche Abfallsorten insgesamt im Betrieb oder am Standort anfallen und welche Entsorgungswege vorgesehen sind.  
Mindestangaben sind:  
Abfallart und -bezeichnung,  
Abfallschlüssel nach Abfallverzeichnisverordnung,  
Abfallmenge (Gewicht!),  
Behälter (Volumen, Anzahl, Leerungsrhythmus) Angaben zur Entsorgung,  
Angaben zur Entsorgungsfirma,  
Entsorgungsweg



- 9) Sie können auch für jede Abfallsorte ein separates Deckblatt anlegen, auf dem Sie alle notwendigen Informationen vermerken:  
Abfallsorte mit Abfallschlüssel,  
Behälterart und -größe (ggf. mit Foto) sowie Abfuhrhythmus,  
beauftragtes Entsorgungsunternehmen,  
Angaben zum Verwertungsverfahren (Getrenntsammlung, Sammlung als Gemisch, mit Vorbehandlung, sonstige Verfahren bzw. Überlassung an den örE),  
Begründung von Ausnahmen bei gemischter Sammlung

Weiter Hinweise zur Abfallentsorgung gewerblicher Siedlungsabfälle finden Sie hier bei der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg:

[Liste der Vorbehandlungsanlagen für gemischten Gewerbeabfall in Baden-Württemberg](#)